

AUSWERTEN

Beim Auswerten geht man die Bearbeitung des Auftrages vom Informieren bis zum Kontrollieren noch einmal in Gedanken durch und beurteilt jeden einzelnen Schritt. Es geht nicht darum, sich eine Note zu geben, sondern sich selbst einzuschätzen und sich bewusst zu werden, was verbesserungswürdig ist, beibehalten werden sollte oder was man bei diesem Auftrag gelernt hat. Bei der Reflexion wird das Resultat, der Prozess, die Ressourcen, die Zusammenarbeit betrachtet. Es werden Erkenntnisse formuliert und daraus Optimierungen abgeleitet.

Fragen / Checkliste

- Was habe ich gerne gemacht und weshalb?
- Was gelang mir gut, was weniger? Worin liegen die Gründe?
- Welche Schwierigkeiten / Probleme sind aufgetreten und was waren die Ursachen?
- Welche Erkenntnisse ziehe ich daraus?
- Sind alle Ziele erreicht worden? Weshalb nicht?
- Wurden die Ressourcen, das Material, die Personen, die Zeit optimal eingesetzt?
- Sofern ich den Zeitplan nicht einhalten konnte, weshalb war dies nicht möglich / warum habe ich mich verschätzt?
- Warum bin ich mit meiner Leistung zufrieden / unzufrieden?
- Was mache ich beim nächsten Auftrag anders / besser?
- Ist gewährleistet, dass gewonnene Erkenntnisse in neuen Aufgaben berücksichtigt oder aufgedeckte Mängel berücksichtigt werden?
- Sind Verbesserungsmaßnahmen vorzunehmen?
- Was von meinen früheren Vorsätzen konnte ich umsetzen?
- Was habe ich gelernt?

Nützliche Methoden

Abschlussbericht, Auswertungsgespräch, Fazit, Reflexion

From:

<https://wiki.bzz.ch/> - **BZZ - Modulwiki**

Permanent link:

<https://wiki.bzz.ch/modul/m306/articles/04?rev=1776170915>

Last update: **2026/04/14 14:48**

